

Buch 8



Bazlaugada
Zamgschdandn
Bayer mit Dackel
Aufbrezn
Bayer mit Bier
Da Huaba
Bayer mit Pfeil
Schuabladdla
Bauanblunsn
Blunzn
Wikinger mit Schwert
Biabandscha
Gamsig
Madl
Biadimpfe
Grischbal
Vaschneibt
Oktoberfest
Wadlbeisser
Waidler
Jagdhund
Bayer mit Lederhose
Goagschau
D`Frischal
Xaver
Stehbisler
Wuidsau
Nosnboara
Ups



An Deife griagst vom Schnaps und Bia,
des segd ma dia a, weist schaut wia a Stia.



Du keast mia und i kea dia,
wenn i di seg, zitan mia de Knia.



A Schnauza, a Gamsboad und a Dackl,
des ghead zum Bayer, mei Hund dea hoasst Lackl.



Heid brezlt i mi wieda auf,
bei unsere Festl is des hoid so da Brauch.

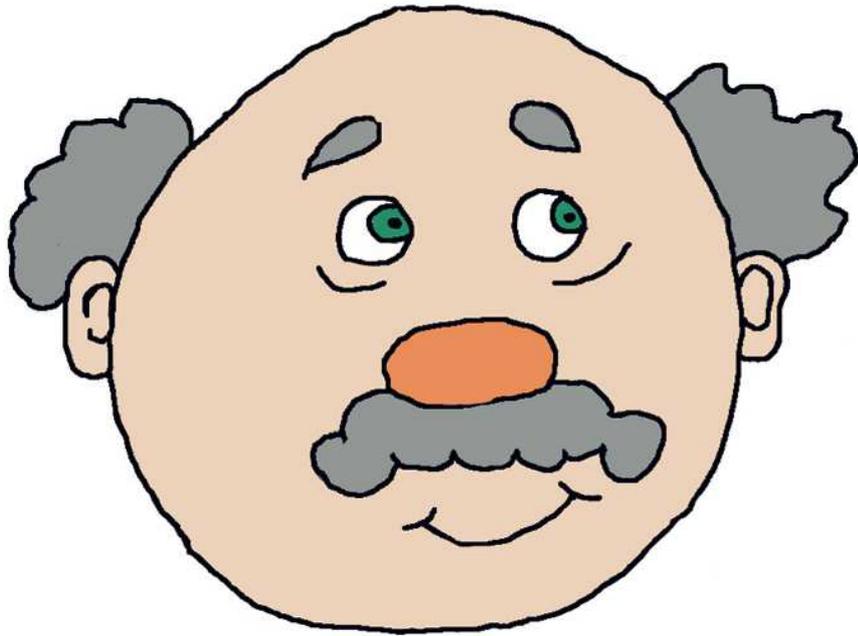


Hams eahm no a Mass gem, war scho knapp mid da Zeid,

oba hod grod no klappt, schau hi wia ea se gfreid.

Is hoid owei no des Besser, des letzte Bier voam hoamgeh,

wannst des nimma griagst, duad da des ganz schee weh.



Schaun duad a, ois wenn ea ned bis drei zäin kannt,
oba deischts eich ned, wei ea bagt de glei dant.
Kimmt eahm oana bled, oda red recht dumm,
foid bei eahm glei da Watschnbam um.



De Bauan dand osan und giaßn,
i geh liaba in Woid zum schiaßn.



Ganz narrisch weans de junga Madl,
wenn ma d`Ledahosn drong und haun uns auf de Wadl.



Sog scho, is des ned a Pracht,
wia i do steh in meina Tracht.
Guad, s`Hiadl kannt a wengal gressa sei,
oba sonst, sei eahrlich, a fesches Wei.



Blunsn gibts beim Metzga und Blunsn seg i im Spiagl,
des mog a zum Fressn gern mei guada Giagl.



Den Humpn deafands ma ned nemma,
sonst griag i a Wuat und sie lernand mi kenna.



Moanst wiakle das ma des no vadünna kannt,
i woas fei ned, oba auf alle Fälle wars quant.
A Spitzbua bist scho, des muas ma da fei lossn,
i wa do ned drauf kemma und häd`s aso ausgossn.



Juckt di da Hofa und gfoin da olle Mädl,
nochand bist gamsig und host nix andas im Schädli.

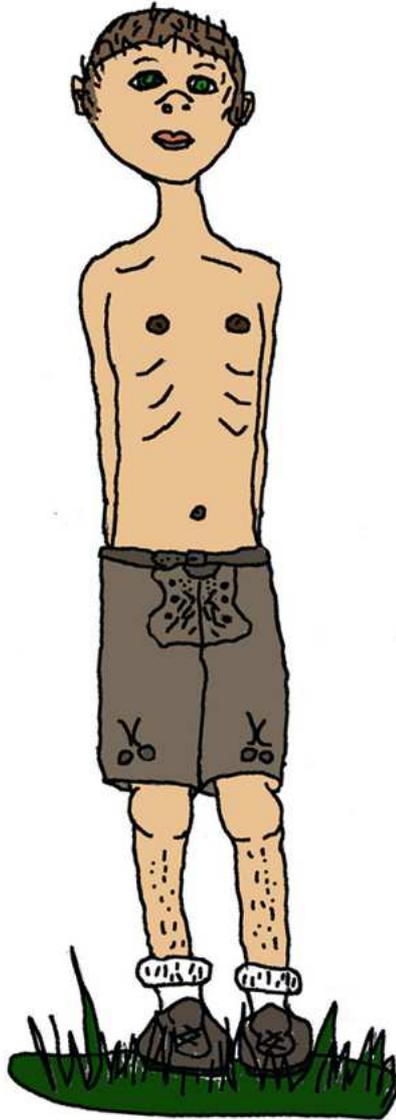


Sog blos, das mia des Dirndl ned steht,
mocht an scheena Osch, wenn da Wind eine weht.

Bin oba a wirkle a sehr fesches Madl,
mit oana guadn Figua und stramme Wadl.



latz moane bin i fiate,
und sog schee langsam pfiate.
Da Kruag ko aa scho nimma steh,
und des zum seng duad mia scho weh.



Vui is fei ned grod dro an mia,
bin ned beiananda wia a Stia.

Meine Oam und Fias schaun aus wia Stegga,
ois Grischbal doans mi olle dablegga.



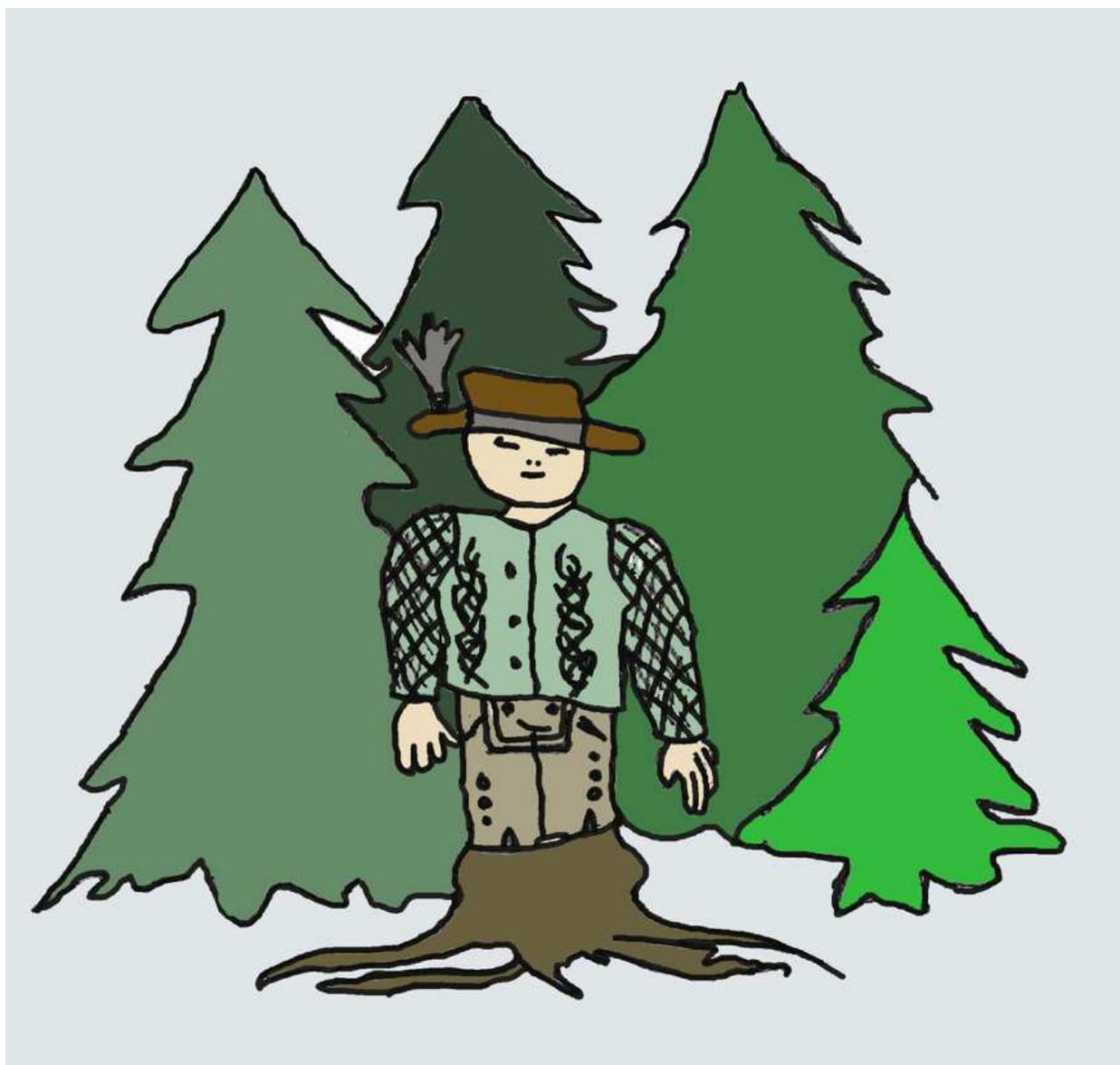
Do legst de nieda, is des oba koid,
brauchst ned glaum, das mia des gfoid.
Eigschneibt bis üba Knia und Zapfan an da Nosn,
mia bibban de Zen, do heaft a koa blosn.



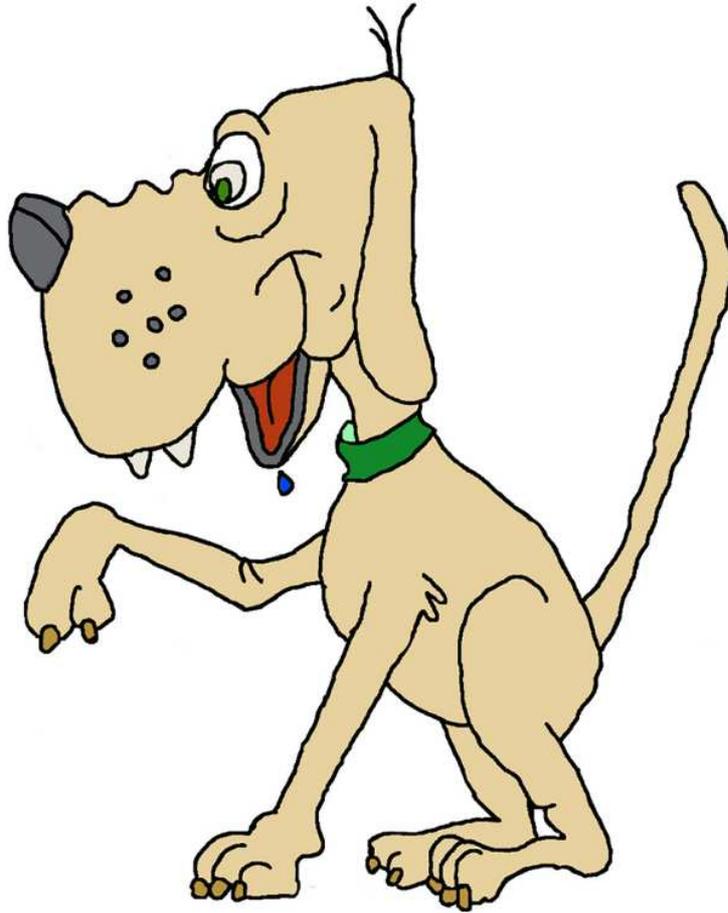
Manche bon se in da Mille,
do wars glei gor mit meiner Zille.
Si mog beim Waschen liaba an Haufa Schaum,
des griagst beim Bia, bei da Mille kaum.



Wenn's raufand, boxn und go beißn
do braucht se koana ebbs drum scheißn.



Weidlabiffe, song d Preißn zu mir,
ham ja koa Ahnung, de kinnand gor nix dafür.



Schau genau hi, dann segst as glei,
unser Hund lernt no olawei.
Sitz und Pfotal des kann er scho,
er rennt a nimmer glei dafo.
A Wachhund wird aus eam ned wern,
oba wos sois, mia haman narrisch gern.



Griaß di sog i wenn i de seg,
pfiade wenn i wieda geh.



A Goaßgschau ham so manche Leid,
i kann ned song das mi de Anred gfreid.



Zu oana Mass Bia gherd a Muse dazu,
geh hoi dei Quetschn Frischal- Bua.
Spui uns oan auf, Landla oder Zwifacha,
wenn`s uns gfoid wern ma a mitmacha.



A Lederhosn und a Bia,
nix anders wünsch i mir.

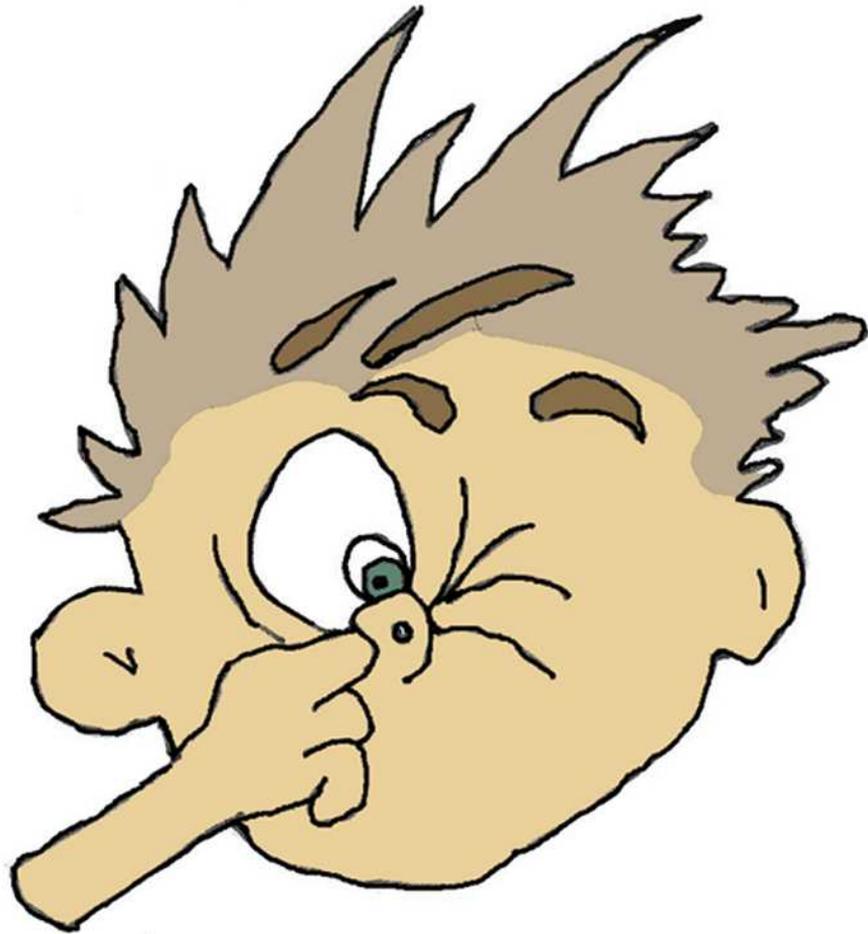
Obwoi, a Fleisch mit Knedl und am Kraut,
das mia des Bia ned glei an Mong versaut.



A Sitz zum gaggeln is scho schee,
oba bieseln dua i liaba im Steh.
A wahre Kunst ka ma do macha,
und richtig gschmeidig dazu lacha.



Duast d`Fias auf n`Disch, nochand schimpft de dei Wei,
a Wuidsau wirst dann fei a scho glei.



Host an Finga im Zinkn,
dadn de meisten scho obwinkn.
Da Handschlog wird da do glei undasogt,
wos kann i dafia, wenn mi schnaufa so plogt.



O`zapft is.